



VORSICHT BEI  
ELEKTRISCHEN LEITUNGEN

**Forst- und  
Landwirtschaft**





## Landwirte, Förster, Jäger, Wald- und Obstgartenbesitzer

Gemäß den Normen DIN VDE, können Mittelspannungs- und Hochspannungsleitungen in einer Mindesthöhe von 6 Metern zum Boden verlaufen. Die Distanz zu Freileitungen kann sich sowohl vertikal als auch horizontal verändern. Durch Temperaturschwankungen können sich die Leiter dem Boden nähern oder durch den Einfluss des Windes seitlich ausschlagen.

### Der Gebrauch von landwirtschaftlichen Maschinen in unmittelbarer Nähe zu Freileitungen erfordert äußerste Vorsicht.

#### Sie verrichten folgende Arbeiten:

- Sie ästen aus, fällen oder schneiden Bäume und Hecken.
- Sie besichtigen regelmäßig Ihre Pflanzungen zu Fuß oder an Bord von landwirtschaftlichen Maschinen.
- Sie sind mit Ihrer landwirtschaftlichen Maschine von großer oder variabler Höhe unterwegs (Mähdrescher, Silohäcksler, Traktor mit Frontlader, Anhänger mit Kipper...).
- Sie versprühen Pflanzenschutzmittel (aus der Luft oder vom Boden aus).
- Sie handhaben unhandliche Gegenstände (Berieselungsmaterial, Rohre, Leitern...).
- Sie laden landwirtschaftliche Produkte oder Gegenstände ab.
- Sie installieren Bewässerungssysteme (oder Bewässerungsrohre), legen eine Dränage an, führen Berieselungen durch.

## Jede Tätigkeit in unmittelbarer Nähe zu Stromleitungen setzt Sie möglichen Risiken aus.

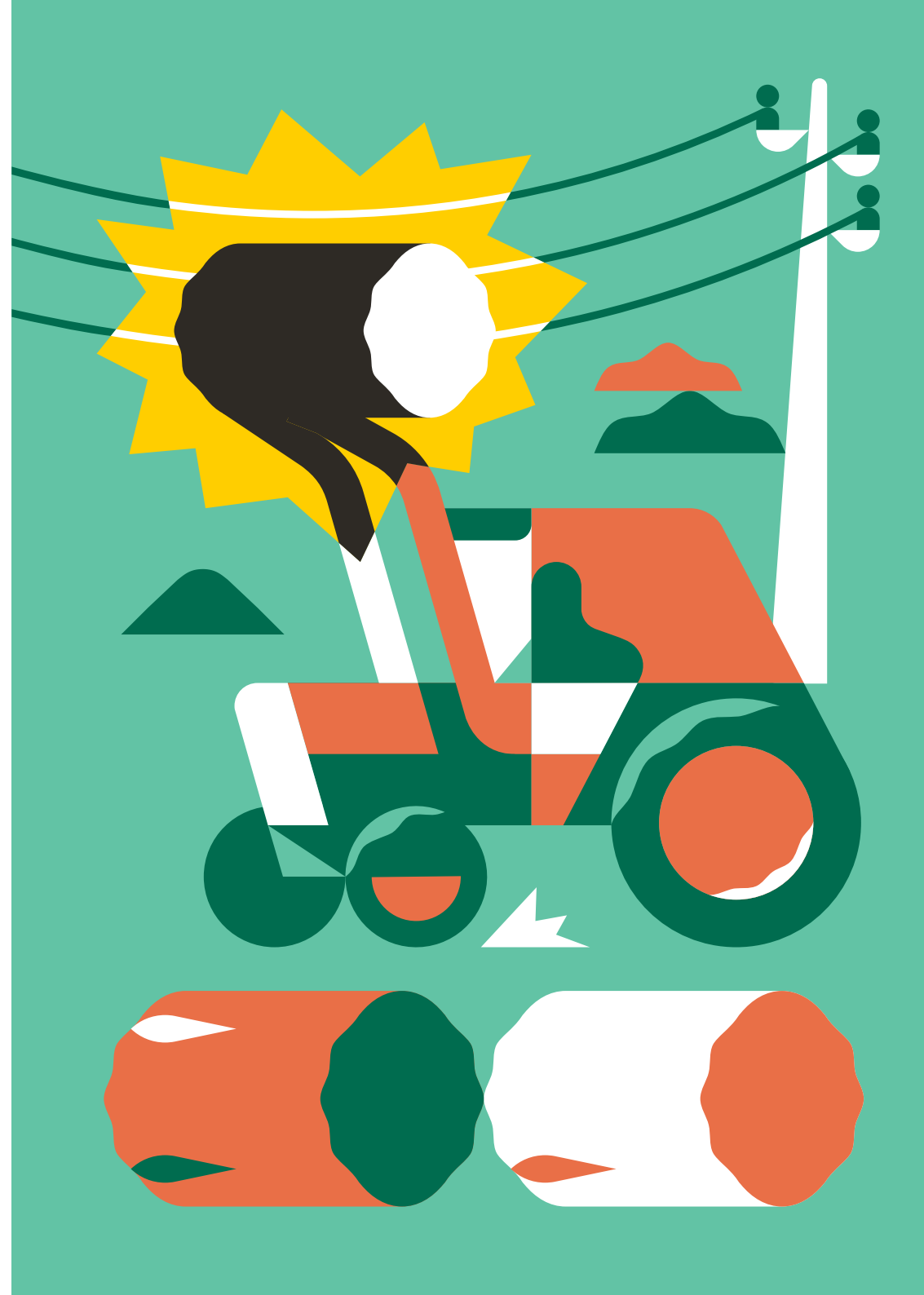
Falls Sie sich einer oberirdischen Stromleitung nähern, können Sie einen Lichtbogen verursachen und somit einen Stromschlag erleiden. Falls Sie in der Nähe oder unter einer Freileitung arbeiten, respektieren Sie einen Mindestabstand von 4 m bei 220kV, bzw. 3 m bei 65kV und 20kV Freileitungen, geltend zwischen der Stromleitung und einer Person, einer Arbeitsmaschine, einem Werkzeug oder einem Ast (während des Ausästens).

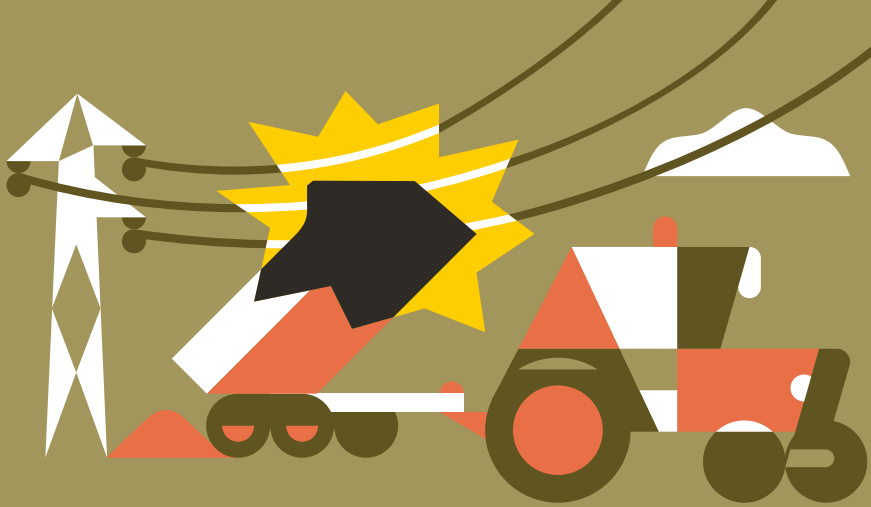
### Schützen Sie sich indem Sie von Stromleitungen Abstand halten und respektieren Sie folgende Sicherheitsmaßnahmen:

- Vermeiden Sie Aufschüttungen unterhalb einer Stromleitung.
- Kontaktieren Sie Creos falls Sie Änderungen unter einer Stromleitung durchführen.
- Lagern Sie weder Material noch landwirtschaftliche Produkte unter einer Stromleitung.
- Installieren und bewegen Sie keine Feldbewässerungsanlagen unter den Stromleitungen, ohne vorher die nötigen Vorsichtsmaßnahmen getroffen zu haben.
- Handhaben Sie Rohre mit äußerster Vorsicht in der Nähe einer Stromleitung.
- Berühren Sie nie einen Gegenstand, der in Kontakt mit einer Stromleitung ist.
- Berühren Sie nie einen Ast, der auf eine Stromleitung gefallen ist.
- Zünden Sie kein Feuer unter einer Stromleitung an.

- Informieren Sie sich bei Ihrem Netzbetreiber, bevor Sie unterirdische Arbeiten in Angriff nehmen; Elektrokabel könnten dort verlegt sein.
- Wenn mit beweglichen Arbeitsmaschinen (Häcksler, Mähdrescher, usw.) oder Fahrzeugen mit einer Gesamthöhe von über 4 m, einschließlich sich darauf befindlicher Personen, Freileitungen unterquert werden müssen, z.B. beim Transport von Erntegut, so darf beim Unterqueren ein Mindestabstand von 3 m (220kV) bzw. 2 m (65kV und 20kV) auf keinen Fall unterschritten werden. Hebe-, Fördervorrichtungen, usw. müssen dann herabgesenkt werden. Wenn möglich, manövrieren Sie Arbeitsmaschinen von großer Höhe nicht alleine unter den Stromleitungen. Lassen Sie sich von jemandem begleiten der Sie einweist und warnt falls Sie zu nahe an die Stromleitungen herankommen.

Sollte ein Ausästen in der Nähe von Creos-Netzen nötig sein, rufen Sie den Ausäst-Service von Creos unter der Telefonnummer 2624-7738 an. Wir führen das kostenlose Fällen und Ausästen Ihrer Bäume und Sträucher an gefährlichen Stellen für Sie aus.





## Ratschläge im Falle eines Unfalls

- Untersagen Sie jeden Zutritt zum Unfallort um einen zusätzlichen Unfall zu vermeiden (Sicherheitsabstand von mindestens 10 Metern).
- Berühren Sie nie eine verletzte Person, wenn diese noch in Kontakt mit der Stromleitung ist; Sie könnten selbst einen Stromschlag erleiden.
- Berühren Sie keine Kabel, auch wenn diese zu Boden gefallen sind.
- Befinden Sie sich in einem Gefährt, bleiben Sie in der Kabine sitzen und berühren nichts.
- Verlassen Sie die Kabine nur wenn das Gefährt Feuer fängt.
- Beim Verlassen der Kabine, müssen Sie darauf achten nie die Kabine und den Boden gleichzeitig zu berühren.
- Vorsicht! Nicht stolpern.
- Entfernen Sie sich entweder im Springen oder mit ganz kleinen Schritten.

Rufen Sie den Creos-Notrufdienst unter der Nummer **8002-9900** an. Alarmieren Sie die Feuerwehr, den Zivilschutz **112** und die Polizei **113**.